

RENATE HUDAK

KRÄUTER

selbst anbauen



*Schritt für Schritt
zum eigenen
Kräuterparadies*

G|U

Unsere eBooks werden auf kindle paperwhite, iBooks (iPad) und tolino vision 3 HD optimiert. Auf anderen Lesegeräten bzw. in anderen Lese-Softwares und -Apps kann es zu Verschiebungen in der Darstellung von Textelementen und Tabellen kommen, die leider nicht zu vermeiden sind. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Impressum

© eBook: 2024 GRÄFE UND UNZER VERLAG GmbH, Postfach 860366, 81630 München

© Printausgabe: 2024 GRÄFE UND UNZER VERLAG GmbH, Postfach 860366, 81630 München



GU ist eine eingetragene Marke der GRÄFE UND UNZER VERLAG GmbH, www.gu.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, sowie Verbreitung durch Bild, Funk, Fernsehen und Internet, durch fotomechanische Wiedergabe, Tonträger und Datenverarbeitungssysteme jeder Art nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

Projektleitung: Angelika Holdau, Elke Sieferer, Julia Herko

Lektorat: Iris Jachertz, Barbara Kieseewetter

Bildredaktion: Silvia Ebbinghaus, Dr. Folko Kullmann, Petra Ender

Covergestaltung: ki36 Editorial Design, Bettina Stickel

eBook-Herstellung: Pia Schwarzmänn

 ISBN 978-3-8338-9478-7

1. Auflage 2024

Bildnachweis

Coverabbildung: Stocksy/Canan Czemmél;
iStock/Julia_Khimich

Illustrationen: Heidi Janiček, München

Fotos: AdobeStock; Borkowski; De Cuveland; Diez; Fischer;
Flora Press/Liz Eddison; GAP Photos; /Ernie Janes;
Gartenbildagentur Friedrich Strauss/Friedrich Strauss;
/NouN; Getty Images; GU/gartenfoto.eu/Martin Staffler
(Produktion Folko Kullmann); Hempfling; Herwig; Image
Professionals; iStock; Jahreiß, Jarosch; Kuttig; Laux; Lorenz
Books, aus: A Harvest of Herbs; Nickig.; Pforr; Photo
Press/Rogler; Photo Press; Redeleit; Reinhard; Dr. Reitmeier;
Schaefer; Schneider/Will; Shutterstock; Stein; Stocksy;
Stork; Strauß; Sulzberger

Syndication: www.seasons.agency

GuU 8-9478 03_2024_01

Unser E-Book enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Im Laufe der Zeit können die Adressen vereinzelt ungültig werden und/oder deren Inhalte sich ändern.

Die GU-Homepage finden Sie im Internet unter www.gu.de

 www.facebook.com/gu.verlag

GRÄFE
UND
UNZER

Ein Unternehmen der
GANSKE VERLAGSGRUPPE

Garantie



LIEBE LESERINNEN UND LESER,

wir wollen Ihnen mit diesem E-Book Informationen und Anregungen geben, um Ihnen das Leben zu erleichtern oder Sie zu inspirieren, Neues auszuprobieren. Wir achten bei der Erstellung unserer E-Books auf Aktualität und stellen höchste Ansprüche an Inhalt und Gestaltung. Alle Anleitungen und Rezepte werden von unseren Autoren, jeweils Experten auf ihren Gebieten, gewissenhaft erstellt und von unseren Redakteur*innen mit größter Sorgfalt ausgewählt und geprüft.

Haben wir Ihre Erwartungen erfüllt? Sind Sie mit diesem E-Book und seinen Inhalten zufrieden? Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung. Und wir freuen uns, wenn Sie diesen Titel weiterempfehlen, in ihrem Freundeskreis oder bei Ihrem Online-Kauf.

KONTAKT ZUM LESERSERVICE

GRÄFE UND UNZER VERLAG

Grillparzerstraße 12

81675 München

www.gu.de

Wichtige Hinweise

- Die meisten der hier vorgestellten Arten und Sorten sollten nicht im Übermaß verzehrt werden.
- Bewahren Sie Düngemittel- und Pflanzenschutzmittel für Kinder und Haustiere unerreichbar auf.
- Suchen Sie bei Verletzungen umgehend einen Arzt auf. Eventuell ist eine Impfung gegen Tetanus erforderlich.

Hinweis

GEWUSST WIE – GARTENPRAXIS LIVE ERLEBEN!

Anschauliche Videos zu den wichtigsten Tätigkeiten im Kräutergarten finden Sie hier: www.gu.de/hudak-kraeuter-videos

- Kräuterbeet anlegen
- Wie man Kräuter richtig aussät
- Kräuter vermehren durch Stecklinge
- Die besten Kräuter für Töpfe
- Kräuter haltbar machen

Mit diesen nützlichen Praxistipps steht Ihrem Kräutergarten nichts mehr im Weg!



1

Planung



Die unterschiedlichen Blattfarben- und formen von Petersilie, Salbei & Co. sorgen für Abwechslung in Ihrem Kräuterbeet.

Kräuterwünsche - Kräuterwahl

Kräuter sind derzeit die angesagten Stars unter den Gartenpflanzen. In Beet und Topf finden die aromatischen Multitalente immer häufiger Verwendung. Sie beleben den Garten mit bunten Blüten und intensivem Duft. Auch wegen ihres vielseitigen Einsatzes in der Küche oder als Heilpflanzen sind sie beliebt.

Mit Kräutern ziehen trendige Multitalente ins Beet oder den Topfgarten ein. Auf der Fensterbank oder im Garten bereichern die aromatischen Pflanzen Ihr grünes Reich auf vielfältige Art und Weise.



Vielfältige Kräuter

Sie möchten Salate und Gerichte mit gartenfrischem, aromatischem Grün aufpeppen und raffinierte Rezepte mit frischen Kräuterzugaben verfeinern? Träumen Sie von einem Duftgarten im mediterranen Stil? Oder eher von einer naturbelassenen, »wilden« Ecke, wo Sie heimische Küchenkräuter und Heilpflanzen direkt vor der Haustür ziehen können? Vielleicht möchten Sie aber auch in erster Linie die Farben- und Formenvielfalt der Kräuter dazu nutzen, zusammen mit anderen Stauden und Gartenpflanzen einen raffiniert gestalteten Duft-, Farb- oder Blattschmuckgarten anzulegen. Steht Ihnen der Sinn nach »Wellness« aus dem eigenen Garten, um in ein duftendes Kräuterbad einzutauchen oder sich mit einer beruhigenden Teemischung zu entspannen? All das ist mit Kräutern möglich. Lassen Sie sich von diesen sinnlichen Pflanzen inspirieren, entdecken Sie Ihre persönlichen Vorlieben und probieren Sie mutig Verschiedenes aus: Die Kräuter werden auch die individuellsten Ansprüche bestens erfüllen!

Eine Frage des Platzes

In einem großen Garten fällt es leicht, Kräuter ihren Ansprüchen gerecht unterzubringen. Bei nur wenig Platz ist es besonders wichtig, die zum Boden und Standort passenden Kräuter auszuwählen, damit die Pflanzen gut wachsen. Vielleicht machen Sie erst in einem kleinen Beet Platz für die würzigen Gäste und testen ihr Gedeihen. Oder Sie finden auf Balkon oder Terrasse ein passendes Plätzchen, z. B. in einer Etagerie oder Ampel. In der Küche bietet sich die Fensterbank als Ideal-Platz an. Wie Ihre Entscheidung auch ausfallen mag: Die meisten Kräuter lieben die Sonne, in der sich ihr Aroma voll entfalten kann.

Kräuter für jeden Geschmack

Steht Ihnen der Sinn nach bunter Blütenpracht, verführerischen Düften oder aromatischen Gaumenfreuden? Ob für Beet oder Blumentopf: Die Kräuterpalette ist nahezu grenzenlos.

Wer sich für Kräuter entscheidet, entscheidet sich für Vielfalt. Denn mit den aromatischen Pflanzen kommen nicht nur Gourmets auf ihre Kosten, auch Garten-Ästheten und Wellness-Fans finden Gefallen an den grünen Multitalenten.

Für jeden ist etwas dabei

Salat- und Würzkräuter, die direkt aus dem Garten oder vom Fensterbrett frisch auf den Tisch wandern, sind ungleich aromatischer und gehaltvoller als gekaufte Gewürze. Sichern Sie sich diese einmaligen Geschmackserlebnisse, indem Sie z. B. Petersilie, Basilikum, Estragon oder Dill in Töpfen und Kübeln oder auf einem Kräuterbeet immer griffbereit haben.



Wie das duftet! Lavendel bringt mediterranes Urlaubsflair in Ihr Beet.

Duftende und heilsame Blütenpracht

Besonders intensiv duftende Kräuter sind eine Verführung für die Nase. Gleichzeitig bieten die Duftwunder auch was fürs Auge: Die zierlichen Blüten z. B. von Salbei leuchten zwischen gleichgesinnten Stauden oder Sommerblumen im Garten. Doch nicht nur das – für eine Sommerblütenbowle oder eine duftende Tischdeko sind sie schnell zur Hand und verleihen Ihrem Sommerfest das gewisse Extra.

Wild- und Heilkräuter, wie Spitzwegerich, Johanniskraut oder Beinwell, fühlen sich auch im Garten oder in einem Kübel auf dem Balkon ausgesprochen wohl. Dort können Sie auch getrost Blätter und Blüten der »gezähmten Wildlinge« ernten und verwenden, die im Gegensatz zu Wildkräutern

aus der freien Landschaft weitgehend unbelastet von Spritzmitteln und Umweltgiften sind. Ein knackiger, frischer Wildkräutersalat oder ein belebender Erkältungstee schmecken dann nochmal so gut und sind dazu gesund.

Mediterranes Kräuterflair

Wer statt von heimischer Wildnis eher vom sonnigen Süden träumt, der kann seinen Sehnsüchten mit Kräutern auf die Sprünge helfen. Rosmarin, Lavendel, Lorbeer und verschiedene Duftsalbei-Arten verzaubern Ihren Garten im Nu in eine mediterrane Oase. Terrassen- und Balkonbesitzer sind in diesem Fall sogar ein wenig im Vorteil. An diesen geschützten, warmen Plätzen in direkter Hausnähe, wo oftmals auch noch Plattenbeläge Wärme spenden, wachsen die südländischen Sonnenanbeter nämlich ausgesprochen gut, und ihre Blätter und Triebe werden hier ganz besonders aromatisch.



Die Blüten von Ringelblumen, Salbei und Ysop bringen Farbe ins Kräuterbeet.

Kräuter auf Balkonien

Viele weitere Kräuter machen eine gute Figur in Töpfen und Kübeln, auf Etageren und Pflanzenstellagen: Wählen Sie Pflanzen für Terrasse und Balkon aus, die als Einzelexemplare in Gefäßen gut zur Geltung kommen, wie Salbei, Lavendel, Ysop, Indianernessel oder Silberwermut. Das mobile Grün lässt sich jederzeit umgestalten, z. B. in einen Kräuter-Dschungel zum Sommerfest oder in eine romantische Duftlaube.

Ein- oder mehrjährige Kräuter?

Einjährige Kräuter bilden im Jahr ihrer Aussaat Blätter, Triebe, Blüten und Samen und sterben danach ab. Sie werden jedes Jahr neu ausgesät. Bei Zweijährigen erscheinen im ersten Jahr Blätter und Triebe, im darauf folgenden Jahr Blüten und Samen, danach endet der Lebenszyklus dieser Pflanzen. Achten Sie bei der Beetgestaltung darauf, dass die Kräuter ausreichend Platz haben. Wer auf eine jährliche Blütenpracht nicht verzichten möchte, sollte regelmäßig nachsäen, damit keine Blühpausen entstehen! Mehrjährige Kräuter liefern über Jahre hinweg würzige Triebe, Blätter und Blüten und entwickeln sich im Lauf der Jahre zu immer stattlicheren Exemplaren (➤ Porträts ab [≥](#)).

Wieviel darf's denn sein?

Von besonders wüchsigen Pflanzen, wie Beifuß, Liebstöckel oder Gewürzfenchel, genügt ein einzelnes Exemplar. Andererseits entscheidet Ihre Vorliebe, wie viel Sie von einer Pflanze benötigen. Während z. B. Basilikum seine Blätter häufig dem Essen beisteuert, findet Lavendel seltener den Weg in Salate oder den Kochtopf. Wer mit getrockneten Kräutern vorsorgen möchte, sollte je nach Art drei bis fünf Pflanzen in Beet oder Topf haben.

Tipp

ZITRONIGE FRISCHE EN GROS

Lassen Sie in einem Duftbeet oder in einem Kasten auf Balkon oder Terrasse verschiedene Kräuter um die Wette duften und machen Sie den Test: Wer verströmt das intensivste Zitronenaroma? Spezialisten mit Zitrusduft sind Zitronenmelisse, Zitronenverbene, Zitronenthymian, Zitronengeranie, Lemonyssop und Zitroneneiberraute.

Hier fühlen sich Kräuter wohl

Kräuter gedeihen an vielen Plätzen: Ob in Ihrem Garten Sonnen- oder Schattenseiten vorherrschen, der Boden sandig oder lehmig ist – für jeden Standort ist ein Kraut gewachsen.

Der richtige Standort und Boden entscheiden im Wesentlichen, ob Ihre Kräuter sich wohl fühlen. Haben Sie rund ums Haus Pflanzflächen und Beete, dann sind Ihrer Kräuterauswahl kaum Grenzen gesetzt. Denn dann finden sich sicherlich sowohl warme, geschützte Sonnenplätzchen als auch schattige oder halbschattige Orte. Haben Sie nur wenig oder einen bestimmten Platz, an dem entsprechend vorgegebene Bedingungen herrschen, passen Sie Ihre Kräuterauswahl diesen an. Dennoch bleiben auch bei auf den ersten Blick problematischeren Standorten noch ausreichend Arten für eine Kräutervielfalt übrig.

Berücksichtigen Sie bei der Auswahl auch den Boden. Ein optimaler Boden kann z. B. fehlendes Licht wettmachen, ein zu schwerer Boden in voller Sonne andererseits trotzdem nicht zum gewünschten Erfolg beim Kräuteraanbau führen. Beziehen Sie diese Überlegungen von Anfang an mit in Ihre Planung ein, damit Ihre Kräuter auch bestens gedeihen und Beete oder Topfgarten mit ihrem Flair und Geschmack bereichern.



»Schattenkünstler« wie das giftige Maiglöckchen (links), Bärlauch und Veilchen bilden mit Funkien bunte, dichte Teppiche.

Kräuter für Sonne und Schatten

Bezüglich ihres Lichtbedürfnisses können Kräuter grob in zwei große Gruppen eingeteilt werden: Da sind zum einen die wärmeliebenden »Sonnenkinder«, zum anderen die genügsamen »Schattenkünstler«.



Mediterrane Kräuter eignen sich für reizvolle Arrangements auf kleinen Sonnenbeeten.

Der Sonne entgegen

Ausgesprochene Sonnenanbeter unter den Kräutern sind Currykraut, Majoran, Basilikum, Lavendel, Oregano, Rosmarin, Salbei und Thymian. Diese Kräuter stammen aus südlichen Ländern und brauchen ähnliche Bedingungen, wie sie dort vorherrschen, um ihr typisches Aroma entwickeln zu können. Je sonniger und wärmer ihr Gartenplatz ist, umso mehr ätherische Öle bilden die Pflanzen in ihren Blättern und Trieben aus, und umso intensiver und ausgeprägter sind ihr Duft und ihr Geschmack.

Im Schatten oder Halbschatten entwickeln sie dagegen nur wenig Aroma und kommen nur spärlich oder gar nicht zum Blühen. Auch die meisten Blütenkräuter, wie Kapuzinerkresse, Königskerze und Indianernessel, brauchen

täglich eine gehörige Portion Sonnenschein. Das gilt ebenso für Wildkräuter, wie Schafgarbe und Johanniskraut.

Im Schatten zufrieden

Doch auch im Schatten duftet es würzig, z. B. nach Bärlauch. Selbst dort begegnen uns zarte Kräuterblüten, wie die des Waldmeisters, die so manche dunkle Gartenecke aufhellen. Bei den Schattenkräutern handelt es sich häufig um heimische Waldpflanzen, die sich unter Sträuchern und Bäumen besonders wohlfühlen. Kräftig grüne Laubfärbung und saftige, große Blätter wie bei Engelwurz und Süßdole sind einige ihrer typischen Merkmale.

Einige Kräuter gedeihen im Halbschatten noch sehr gut, auch wenn sie eher Sonne schätzen. Zu ihnen gehören typische Teekräuter, wie Spitzwegerich, Pfefferminze, Zitronenmelisse, Meerrettich, Rainfarn und Liebstöckel.

Optimaler Kräuter-Boden

Die meisten Kräuter sind relativ anspruchslos und wachsen in jedem »normalen« Gartenboden, der etwas durchlässig und nicht allzu schwer ist. Die wenigsten mögen allerdings dauerhaft nasse Füße. Abgesehen von Brunnenkresse, Kalmus und Bachbunge, die Wasser lieben, sollten Sie keine Ihrer Kräuterpflanzen in nassen Boden setzen. Prüfen Sie deshalb vor der Anlage eines Beetes und dem Kauf der Kräuter, welchen Boden Sie in Ihrem Garten haben. Machen Sie die Bodenprobe (➤ [≥/≥](#)) und verbessern Sie gegebenenfalls Ihren Boden (➤ [≥](#)).

Für kiesige, sandige, durchlässige Beete gibt es spezielle »Hungerkünstler« unter den Kräutern, die, auch ohne dass der Boden zuvor mit humosen Bestandteilen verbessert wurde, auf diesen Plätzen bestens gedeihen. Zu ihnen zählen z. B. Thymian, Quendel, Beifuß, Johanniskraut, Königskerze und Wermut.

Im Topfgarten haben Sie es dagegen viel leichter: Dort können Sie die Erde an die Bedürfnisse der Pflanzen individuell anpassen.

Checkliste

»SONNENKINDER« ERKENNEN

- ✓ Blau- oder graugrüne Blätter, z. B. von Lavendel oder Salbei, schützen vor zu hoher Verdunstung.
- ✓ Denselben Effekt haben wollig behaarte Blätter wie bei der Königskerze.
- ✓ Fleischige Blätter, z. B. von Tripmadam, dienen als Wasserspeicher.
- ✓ Harzig-klebrige Stängel und Blätter, wie beispielsweise bei der Ringelblume, deuten auf einen hohen Gehalt an ätherischen Ölen hin.



Nicht nur hübsch anzusehen: Hier duften Minze, Lavendel & Co. mit edlen Rosen um die Wette.

Die Vielfalt des Kräuteraanbaus

Unterschiedliche Blatt- und Blütenfarben und verschiedene Wuchsformen der Kräuter machen Lust auf kreative und spannende Kombinationen. Sie bringen Abwechslung ins Gemüsebeet, duften zwischen bunten Gartenblumen oder legen sich wie ein Teppich über Steine und zwischen Platten.

Kräuter überraschen immer wieder aufs Neue: Lassen Sie sie mit Stauden und Sommerblumen um die Wette blühen, gemeinsam mit Rosen duften oder als auffällige Blickfänge zwischen Salat und Gemüse den Ton angeben. Spielen Sie mit den unterschiedlichen gestalterischen Aspekten, von denen die Kräuter eine ganze Palette zu bieten haben. Dazu gehören z. B. Größe, Wuchs- und Blattform, Laub- und Blütenfarbe. Im Steingarten löst z. B. Thymian die bunten Blütenteppiche der Blaukissen ab. Große Blätter wie die des Meerrettichs stehen im gelungenen Kontrast zu zartem Blattgefieder von Kerbel und Dill. Zum Anfassen und Streicheln animiert das wollig behaarte Laub der Königskerze. Zarte Winzlinge wie der Waldmeister bilden duftige Teppiche, mächtige Einzelpflanzen wie Gewürzfenchel oder Engelwurz thronen majestätisch im Mittelpunkt eines Beetes.



Starke Kombinierer

Die meisten Kräuter sind auch wahre Genies, wenn es darum geht, sich harmonisch in bereits im Garten vorhandene Stauden- oder Rosenpflanzungen einzufügen. Kombinationen mit liebenswerten Blühern und Duftpflanzen, wie Lavendel, Salbei oder Oregano, gelingen eigentlich immer und sind im Handumdrehen angelegt. Trockenmauern oder der Platz zwischen Trittplatten bieten weitere attraktive Gelegenheiten, Kräuter im Garten gekonnt zu integrieren.

Kräuter in Szene setzen

Viele Gestaltungsmöglichkeiten stehen Ihnen mit Kräutern offen. Attraktiv und nicht alltäglich wirkt eine Kräuterschnecke oder Kräuterspirale, die das Herzstück eines Gartens sein kann und ganz unterschiedlichen Kräutern ein Zuhause gibt. Sie verbindet eine Vielfalt an Kräuterduft und -würze auf engstem Raum. Ein bunt gemixtes Kräuterbeet, z. B. zusammen mit verschiedenen Gemüsearten, ist ebenso möglich wie eine wilde

Adressen

Kräuter-Gärtnereien mit Versand

Planwerk

Staudengärtnerei am Chiemsee

Esbaum 2

83358 Seebruck

www.chiemseegarten.squarespace.com

Blumenschule im Schongau

Augsburger Straße 62 86956 Schongau

www.blumenschule-schongau.de

Die Kräuterei

Alexanderstraße 29 26121 Oldenburg

www.kraeuterei-oldenburg.de

Gärtnerei Gaißmayer

Jungviehweide 3 89257 Illertissen

www.gaissmayer.de

Hof Berg-Garten

Lindenweg 17 79737 Herrischried

www.hof-berggarten.de

Versand von Samen

Rieger-Hofmann GmbH

In den Wildblumen 7-13 74572 Blaufelden-Raboldshausen

www.rieger-hofmann.de

Syringa Kräutergärtnerei GbR

Untere Gräben 1 78247 Hilzingen-Binningen

www.syringa-pflanzen.de

Artemisia

Allgäuer Kräutergarten
Hopfen 29
88167 Stiefenhofen im Allgäu
www.artemisia.de

Rühlemann's Kräuter &Duftpflanzen

Auf dem Berg 2
27367 Horstedt
www.kraeuter-und-duftpflanzen.de

Raritätengärtnerei

Eckerstr. 32a
93471 Arnbruck
www.shop.garten-jan.de

Bodenuntersuchung

Verband Deutscher Landwirtschaftlicher Untersuchungs- und Forschungsanstalten e.V.

c/o LUFA Speyer
Obere Langgasse 40
67346 Speyer
www.vdlufa.de

Literatur

Weiterführende Bücher

Dr. Grünwald, Jörg / Jänicke, Christof: **Grüne Apotheke.**
Gräfe und Unzer Verlag, München

Barlage, Andreas / Goss, Brigitte / Schuster, Thomas:
Quickfinder Gartenjahr. Gräfe und Unzer Verlag, München

Hertel, Stefanie: **Die Wunderwelt der Kräuter.** Gräfe und
Unzer Verlag, München

Kluth, Silke: **Selbstversorgt - Das Startprogramm für
Einsteiger.** Gräfe und Unzer Verlag, München

Dank

Verlag, Autorin und die Fotografen Manfred Jahreiß und Eva
Wunderlich danken für die freundliche Unterstützung bei der
Fotoproduktion:

Fam. Agthe, Selb; www.dabew.com.pl (Freisteller Werkzeug,
≥/≥); Fam. Heine, Selb; Fam. Jahreiß, Selb; Harry Lehmann,
Waldershof-Poppenreuth; Maïke Markowski, Selb; Tanja
Mller, Marktredwitz-Lorenzreuth; Brigitte Pohl, Selb; Fam.
Ruwurm, Hohenberg; Fam. Schmidt, Selb; Nicole Skala,
Selb; Fam. Volkmann, Selb; Renate Voss, Selb; Fam.
Wunderlich, Marktredwitz-Lorenzreuth; Günter Wunderlich,
Selb; Uli Wunderlich, Selb.

Der Verlag dankt außerdem der Baumschule Fischer,
Pfaffenhofen/Ilm, und der Fam. Glasner, Pfaffenhofen/Ilm, für
die freundliche Unterstützung bei der Fotoproduktion (≥/≥).



Renate Hudak

Garten, Pflanzen und Natur begleiten und begeistern mich schon seit meiner Kindheit, und diese Begeisterung ist es auch, die ich gerne an andere Menschen weitergeben und in ihnen wecken möchte.

Ein Gartenbaustudium legte den Grundstein für meine Tätigkeit am Botanischen Garten Augsburg, wo ich seit 1993 für Öffentlichkeitsarbeit, Umweltbildung und Kreisfachberatung zuständig bin. Darüber hinaus gibt mir schon seit vielen Jahren die Arbeit als freie Gartenautorin und Referentin für Vorträge und Seminare rund um Garten, Natur und Pflanzen Gelegenheit, meine